

FdA

FREIER DEUTSCHER AUTORENVERBAND

Schutzverband deutscher Schriftsteller e.V.

Präsident: Prof. Dr. Werner Ross, Lindenstraße 31, D-81545 München, Tel: 089 / 64 55 26
Präsident des Autorenrates: Golo Mann + Gründerpräsident: Hubertus Prinz zu Löwenstein +

Erwin Wickert

F.D.A. GESCHÄFTSSTELLE
BERKENHOF, SEIFEN 1
57587 BIRKEN-HONIGSESSEN
TEL. + FAX 0 27 42 / 66 51

Herrn
Dr. Claus H. R. Nordbruch

Fax 0027 12 9110445

Germar Scheerer, Doc. 96,
A-#: 78660016, August 27, 2001

15. 04. 1996

Ihr Schreiben vom 27. 02. 1996

Sehr geehrter Herr Nordbruch,

Sie berühren in Ihrem o. g. Schreiben ein sehr brisantes wie trauriges Thema. Eine tatsächliche Meinungsfreiheit hat es in der BRD und im nunmehr teilvereinigt Deutschland nie gegeben.

Seit ca. 30 Jahren sind hoffnungsvolle Ansätze bis zum neuen Meinungsterror umgelenkt worden. Einfältige Bücherverbrennungen finden zwar nicht mehr statt. Es gibt viel wirkungsvollere Totschweigetaktiliken etablierter Lohnschreiber im Regierungskurs wechselnder Mehrheiten.

Auch die Parteienlandschaft entartet zur Regierungskriminalität, die sich nicht nur im Pankower Besatzungsregime etabliert hatte, sondern sich im "Bürokratienstandort" Deutschland zunehmend ausbreitet.

Die Tabuisierung wirklicher nationaler Probleme wird durch künstlich gesteigerte "Betroffenheitshysterien" über Miniprobleme im In- und Ausland überlagert und lärmend übertönt. Es gibt zu diesem Thema hunderte, ja tausende Veröffentlichungen in Miniaufgaben jenseits öffentlich rechtlicher oder privater Massenmedien. Sie bleiben wirkungslos, weil alle Ein- und Ausgänge zur Macht parteipolitisch besetzt und für "Außensteiter" abgeriegelt sind.

Noch wird kein Andersdenkender umgebracht, aber mindestens "beschattet", beobachtet, registriert, steuerrechtlich observiert, in großen und kleinen "Lauschangriff" entwürdigt und durch Rasterfahndung in die "private Niesche" getrieben. Die Resignationstechnik arbeitet zuverlässig, so daß auf spektakuläre Bücherverbrennungen verzichtet werden kann.

Ich kann Ihnen nur raten am Beispiel Martin Walser sehr vorsichtiger Systemkritik sozusagen gerade noch zugelassener Meinungsfreiheit eines populären Schriftstellers, den permanenten Etabliertenterror gegen die Meinungsfreiheit herauszukristallisieren.

2

Bankverbindung: Sparkasse Mainz # 34595 Blz 550 501 20

Wenn Sie in Deutschland Karriere machen wollen, sollten Sie sich einem anderen Thema zuwenden, es sei denn, Sie wären jüdischen Glaubens.

Bezüglich Ihres Angebotes zur Begleichung der Quellenmaterialkosten, nennen Sie einen Betrag, den Sie investieren wollen. Ich würde, falls Sie den Mut und die Verwegenheit haben, Notwendiges bei geringer Aussicht auf Erfolg zu wagen, Ihnen aktuelle, zuverlässige Quellen zusammenstellen und zustellen. Überweisen Sie Ihren Betrag auf das Geschäftskonto mit deutlicher Zweckbestimmung. Falls Sie Ihr Thema wechseln sollten, wünsche ich Ihnen alles Gute.

mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Neibach

(Bundesschatzmeister Dr. Michael Neibach)